

Helfer gesucht für Krötenzaun-Bau

Amphibienexperte informierte beim NABU

DORSTEN. Bei der jährlichen Froschwanderung zur Laichsaison kommt es jedes Jahr an den viel befahrenen Straßen zum Tod vieler Frösche und Kröten. Um dagegen etwas zu tun, veranstaltet der NABU auch in diesem Jahr wieder eine Aktion zum Schutz der Tiere. Hierbei werden an den Straßenrändern Krötenzäune aufgestellt. Zum Auftakt der diesjährigen Aktion fand am Donnerstagabend ein aufklärender Vortrag über Frösche und Kröten in unserer Region mit dem Amphibienexperten Martin Schlüpmann statt.

Schlüpmann, der beim Arbeitskreis Amphibien und Reptilien NRW tätig ist, erläuterte auch für die jüngsten Besucher des Vortrages verständlich, wie die in unserer Region vorkommenden Frösche leben und wie man sie unterscheiden kann. „Leider ist unsere Aktion dieses Jahr bisher nicht so gut besucht“, erzählt der Vorsitzende des NABU Dorsten, Michael Drescher. Für den Start des Baus der Krötenschutzzäune am Sonntag wünschte er sich noch mehr fleißige Helfer.

maju

KURZ BERICHTET

„Frühschichten“ in Rhade

RHADE. Wöchentliche „Frühschichten“ bietet die Gemeinde St. Urbanus bis Ostern jeden Montag um 6 Uhr zu unterschiedlichen Themen an. Anschließend gibt es ein gemeinsames Frühstück; die Kinder können noch pünktlich ihre Schulbusse erreichen. Die Gemeinde sucht außerdem Gitarrenspieler für Familiengottesdienst. Interessierte sind am 8. März um 19 Uhr ins Carola-Martius-Haus eingeladen. Infos: Tel. (02886)18 880.

Bergbauverein blickt in die Zukunft

HERVEST. Der Blick in die Zukunft steht im Mittelpunkt bei der Mitgliederversammlung des Vereins für Bergbau-, Industrie- und Sozialgeschichte am 5. März um 19 Uhr in der Gaststätte Lunemann, Marienstraße. Die Architektengemeinschaft Axel Steinau/Christian Löer wird die Pläne für die Umrüstung der denkmalgeschützten Maschinenhalle Fürst Leopold präsentieren sowie für das Soziokulturelle Zentrum „Leo“. Vorstandsberichte und Nachwahlen zum Vorstand runden die Tagesordnung ab.

Schadstoffmobil auf Tour

DORSTEN. Auch in diesem Jahr können Dorstener an jeweils drei Sammeltagen ihre Problemabfälle am Schadstoffmobil abgeben. Vom 5. bis 8. März nehmen geschulte Mitarbeiter des Entsorgungsbetriebes kleinere Mengen Schadstoffe aus Haushalten kostenfrei entgegen. Die jeweiligen Termine gibt es tagesaktuell in der Dorstener Zeitung.

Dorstener Zeitung

Das Beste am Guten Morgen
www.DorstenerZeitung.de

Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne montags bis freitags von 6.30 bis 18.30 Uhr, samstags von 7 bis 12 Uhr unter **0800 - 66 55 44 3** weiter.

Anschrift: Südwall 27, 46282 Dorsten, Postfach 340, 46253 Dorsten
Anschrift Pressehaus Dortmund: Westenhellweg 86-88, 44137 Dortmund

Leserservice/Zeitungszustellung

Telefon 0800 - 66 55 44 3
Fax 02 31-90 59-87 07
E-Mail: leserservice@dorstenerzeitung.de

Lokalredaktion Dorsten

Telefon 0 23 62-92 77 10, Fax 0 23 62-92 77 19
E-Mail: redaktion@dorstenerzeitung.de
Stefan Diebäcker (Leiter, dieb), Klaus-Dieter Krause (Chefreporter, kdk), Rüdiger Eggert (egg), Claudia Engel (eng), Berthold Fehmer (ber), Bianca Glöckner (big), Anke Klapsing-Reich (sing), Michael Klein (MK), Sebastian Deppe (SD), Elisabeth Schrief (esc), Silvia Wiethoff (siwi), Andreas Leistner (Lokalsport, al), Jan Große-Geldermann (Lokalsport, gg)

Anzeigen/Beilagen/Werbung

Telefon 0 18 01-22 44 02 (3,9 Cent/Minute aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Minute), Fax 0 18 01-22 44 04 (3,9 Cent/Minute aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Minute)
Gewerbliche Anzeigen: Telefon 0 23 62-92 77 63
E-Mail: anzeigen@dorstenerzeitung.de

HERAUSGEBER: Florian (†) u. Lambert Lensing-Wolff. VERLAG: Verlag Lensing-Wolff GmbH & Co. KG, Westenhellweg 86-88, 44137 Dortmund. VERLAGSLEITUNG: Christoph Sändmann, V.i.S.d.P. CHEFREDAKTION: Hermann Beckfeld, Dr. Wolfram Kiwit, ANZEIGEN: Ulf Spannagel, LESERMARKT: Boris Stöber, MARKETING: Kai U. Homann, DRUCK: Lensing Druck GmbH & Co. KG, Auf dem Brümmer 9, 44149 Dortmund, LOGISTIK: Lensing-Wolff Pressevertriebsgesellschaft mbH & Co. KG (Jörg Euler), Nachrichten: WestNews GmbH & Co. KG (Leitung: Holger Niehaus; Politik: Gerhard Vogel-sang; Regionales/Reportage: Uwe Becker; Sport: Sascha Klavertkamp; Berlin: Büro Slangen/Herholz; nachrichtenredaktion@dorstenerzeitung.de), Lokales (Anzeigen u. Redaktion): Dorstener und Halterner Zeitungsverlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Südwall 27, 46282 Dorsten (Christoph Winck). Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 14a vom 01.01.2013. Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Frühlingserwachen



Pünktlich zum Frühlingsanfang verteilen DIA, die Wochenmarkthändler und das Ordnungsamt am Aktionssamstag blumige Grüße in der Innenstadt. Magret Schneidenbach (l.) und Katharina Statz bedankten sich wie viele andere Händler für die Treue ihrer Kunden. Andreas Körmann führte vor seinem Geschäft in der Recklinghäuser Straße die Kunden mit neuen Trends in die Grillsaison ein. Bei so viel Frühlingserwachen war es dann auch kein Wunder, dass ab und zu die langersehnte Sonne zwischen den Wolken hervorblitzte.

RN-Foto Freer

Ampel statt Brücke

Radweg auf alter Bahntrasse wir in diesem Jahr bis zur Bismarckstraße weitergebaut

DORSTEN. Ein ehrgeiziges Projekt des Regionalverbands Ruhr (RVR), dessen Teilabschnitt bisher in Holsterhausen an der B 224 endete, geht weiter seiner Vollendung entgegen.

Der Regional-Radweg entlang der ehemaligen Bahnstrecke Haltern – Wesel soll noch 2013 weitergebaut werden. Der Umwelt- und Planungsausschuss stimmte jetzt der Errichtung der nächsten einen Kilometer langen Etappe der so genannten „Römerschleife“ zu.

Es handelt sich um ein kur-

zes, aber wichtiges Teilstück des Weges, das von der Borkener Straße (B 224) bis zur Bismarckstraße führen und Radfahrern auch die gefahrlose Querung der beiden Straßen ermöglichen soll. Im Ausbau enthalten ist auch ein 9 m langer Abzweig, der als Anbindung an den Grünen Weg und das Gewerbegebiet Güterbahnhof dient.

Ursprünglich waren zwei Brücken vorgesehen, die Fußgängern und Radfahrern den Übergang der B 224 und der Bismarckstraße erleichtern sollten. Aus Kostengründen und wegen bautechnischer

Probleme wurde diese Lösung jedoch aufgegeben.

Stattdessen soll an der Borkener Straße eine Ampelanlage installiert werden, die auf Knopfdruck reagiert. Das Passieren der weniger stark befahrenen Bismarckstraße, wo täglich maximal 10 000 Kraftfahrzeuge gezählt werden, wird durch eine Mittelinsel erleichtert.

Lückenschluss 2016?

Der RVR hofft, dass die letzte Radweg-Lücke nach Haltern dann bis 2016 geschlossen werden kann. Dann wird die Strecke von Dorsten in Rich-

tung Haltern durch das ehemalige Zechengelände Fürst Leopold bis zur Wenge führen. Auf Halterner Gebiet verlässt die Radroute dann die Bahntrasse und folgt vorhandenen Wegen nach Lippramsdorf. Davon profitieren dann nicht nur Radfahrer aus der Region.

Als Teil der Römer-Lippe-Route und Bestandteil des Fernradweges „Auf den Spuren der Römer“ von Haltern nach Xanten erfährt die Trasse eine weitere Aufwertung, das sie Rad-Touristen aus nah und fern aufnehmen wird.

Klaus-Dieter Krause

„Tierischer“ Gottesdienst

In der Kreuzkirche stellten Konfirmanden Hobbys und Haustiere vor

HERVEST. Tierisch ging es am Samstagabend im monatlichen Tankstellengottesdienst in der Kreuzkirche in Hervest zu. Unter dem Thema „Mein Tier und ich“ stellten 33 Konfirmanden ihre Hobbys und Tiere vor. „Die Idee hatten die Kinder selbst“, erzählt Andreas Lensing, Mitglied des Tankstellengottesdienstes. „Die Gemeinde soll die Kinder kennenlernen, ihre Hobbys und Tiere, was Ihnen am wichtigsten ist.“ Neben üblichen Haustieren wie Hund, Hamster oder Hase, wurden noch vier Rennschildkröten und zwei Ponys vorgestellt.

Pfarrer Michael Laage fragte die Kinder aus, was sie mit ihren Tieren unternehmen und warum sie Ihnen so viel bedeuten. „Mein Hund ist immer für mich da und hört zu. Ich hab ihn sehr, sehr lieb“, erzählt Konfirmandin Shelly Müller.

Auch über andere Hobbys

wie Fußballspielen und Freunde treffen erzählten die Kinder der interessierten Gemeinde.

„Es gibt zwar vieles, was Tiere nicht können (...) aber alles worauf es ankommt - lieben, verstehen, beistehen und Mut machen“, sagte Pfarrer

Michael Laage am Ende der Vorstellungen der Tiere.

Abgerundet wurde dieser besondere Gottesdienst mit dem, für den Tankstellengottesdienst üblichen, Livegesang der Glorysingers und dem anschließenden Imbiss für die Gemeinde.

Birte Freer



Auch zwei Ponys waren Teil des Gottesdienstes.

RN-Foto Freer

HEUTE

Abendsprechstunde „Der Schmerz sitzt tief“ um 18.30 Uhr im Alten Rathaus.

Notdienste

Apotheken-Notdienst: 18-22 Uhr: Hausärztliche Notfallpraxis, Lipper Weg 11, 45770 Marl. Zentrale Rufnummer (außerhalb der Praxiszeiten), Tel. 116 117.

Zahnärztlicher Notdienst: Tel. (023 65) 48 48 8 oder (023 66) 50 44 66.

Arzt-Notdienst: 18-22 Uhr: Hausärztliche Notfallpraxis, Lipper Weg 11, 45770 Marl. Zentrale Rufnummer (außerhalb der Praxiszeiten), Tel. 116 117.

Vereine

Schachtreff Lembeck: Spieleabend von 19-21 Uhr im Jugendheim Lembeck.

TOT Lembeck: 17-20 Uhr Treff für Jugendliche.

Nachbarschaftshilfe Barkenberg: Treffen um 17 Uhr im Pfarrsaal St. Barbara zur Vorbereitung des Begegnungsfestes.

Sag Ja! zu Dorsten: Stammtisch ab 19.30 Uhr im VHS-Forum lautet „Weiterbildungseinrichtung VHS.“

Pfarreien

Ev. Kirchengemeinde Holsterhausen: Kleiderkeller von 10.30 bis 12.30 Uhr an.

St. Bonifatius: Das Pfarrbüro St. Bonifatius ist ab sofort unter folgender Festnetznummer zu erreichen: 9 69 99 38.

Ev. Gnadenkirche Wulfen: Handarbeitsgruppe von 15-18 Uhr.

St. Antonius: Treffen der KFD II um 19.30 Uhr mit Pfr. Roeger im Pfarrheim.

St. Barbara: Handarbeitsbegeisterte Frauen treffen sich um 19.30 Uhr im Café Pott.

Rat & Hilfe

Frauenhaus-Notruf 24-Stunden Hotline: Tel. (02362)41 05 5

BiP vor Ort: Sprechstunde 10-11 Uhr. Seniorenheim St. Elisabeth. **Stadtteilbüro Hervest:** Monatlicher Gesprächsabend ab 19.30 Uhr im Stadtteilbüro, Im Harsewinkel 26.

Telefonseelsorge: Tel. (0800) 111 0111 (ev.) und (0800) 111 0222 (kath.).

Kinoprogramm

Hänsel & Gretel-Hexenjäger 3D: 15, 17 u. 20.30 Uhr. **Stirb langsam – ein guter Tag zum Sterben:** 20.15 Uhr. **Kokowääh 2:** 15, 17.30 u. 20 Uhr. **Die Bestimmer:** 15, 17.15 u. 19 Uhr. **3096 Tage:** 17.30 u. 20 Uhr. **Warm Bodies:** 17 u. 21 Uhr. **Ghost Movie:** 18.45 Uhr. **Findet Nemo (3D):** 15 Uhr. **Fünf Freunde 2:** 15.15 Uhr.

Musik & Theater

Theater: Charley's Tante um 20 Uhr in der Aula St. Ursula Realschule.

Meldungen für diese Rubrik zwischen 10 und 12 Uhr unter Tel. 92 77 41 entgegengenommen.

ANZEIGE

Energiespar-Wochen

vom 4.3. bis 16.3.2013

150 €

Energiesparzuschuss bis zu
beim Kauf eines energiesparenden
Elektro-Haushaltsgerätes der
Effizienzklassen A+, A++ sowie A+++

Elektro-Haushaltsgeräte GmbH · Hochstraße 21 · 45768 Marl
Telefon: 0 23 65 - 1 20 37 · Großer Kundenparkplatz

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.30 – 18.30 Uhr, Sa. 9.30 – 16.00 Uhr
Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.langenfeld-marl.de

